

Ressort: Politik

Ex-FBI-Chef Comey will sich nicht bei Clinton entschuldigen

Berlin, 20.06.2018, 08:58 Uhr

GDN - Ex-FBI-Direktor James Comey lehnt eine Entschuldigung bei Hillary Clinton für die Ermittlungen in der E-Mail-Affäre ab. Bei einer "Zeit"-Veranstaltung in Berlin sagte er auf die Frage, ob die Tatsache, dass er selbst in seiner Zeit als FBI-Chef seinen persönlichen E-Mail-Account genutzt habe, um Rede-Entwürfe weiter zu leiten, nicht ein guter Anlass dafür sei: "Nein, und zwar weil sie nicht verstanden hat, worum es bei der Untersuchung und ihrem Fall ging. Es ging nicht darum, dass sie ein persönliches E-Mail-System genutzt hat, (...) Es ging darum, dass sie mit diesem Account über vertrauliche Informationen kommunizierte, die nur in einem vertraulichen System hätten kommuniziert werden dürfen."

Die Demokraten warnte Comey davor, politisch weiter nach links zu rücken. Das könne eine Wiederwahl Trumps wahrscheinlicher machen: "Wenn die Demokraten jemanden aufstellen, der weit links steht, bleiben die Menschen in der politischen Mitte bei der Wahl zuhause, weil sie keinen der beiden Kandidaten wollen", so Comey. Zur Gun Control-Bewegung sagte Comey, er wünsche sich, dass in den USA stärker darüber nachgedacht werde, was ein verantwortungsbewusster Umgang mit Waffen ist. Das Mergery Stone Highschool Massaker habe in dieser Hinsicht viel bewegt, so Comey: "Es hat zu einem nachhaltigeren Engagement geführt als das ganze Gerede darüber, wer Waffen besitzen dürfen sollte, ob sie verboten werden sollten etc."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-107849/ex-fbi-chef-comey-will-sich-nicht-bei-clinton-entschuldigen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com